

Kulturminister Drozda: Bundestheater ab 1. Juni Partner von "Hunger auf Kunst und Kultur"

Wien (OTS) - Das Burgtheater, die Wiener Staatsoper und die Volksoper Wien sind künftig neue Partner der Aktion "Hunger auf Kunst und Kultur". Mit dem Kulturpass erhalten Menschen mit finanziellen Engpässen österreichweit freien Eintritt in zahlreiche Kultureinrichtungen. Mit 1. Juni auch für die Bühnen der Österreichischen Bundestheater. Damit sind das Burgtheater mit seinen weiteren Spielstätten Akademietheater, Kasino und Vestibül, die Wiener Staatsoper und die Volksoper Wien Teil dieser wichtigen Initiative. Das bedeutet: Mit einem Kulturpass sind zusätzliche 1.500 Vorstellungen pro Jahr zugänglich. Kulturminister Thomas Drozda zeigte sich über diese Aktion erfreut: "Es ist ein Beitrag zu sozialer Gerechtigkeit, dass nun auch Menschen mit kleinem Budget gratis in die großen Theaterhäuser gehen können. Ich sehe es als Teil meiner politischen Anstrengungen, die Teilhabe an Kunst und Kultur zu vergrößern. Meine Hoffnung ist, dass die Mitgliedschaft der Bundestheater und Bundesmuseen Vorbildwirkung auch auf andere Kultureinrichtungen haben wird."

"Kultur soll auch Menschen zugänglich sein, die in eine soziale Notlage geraten sind. Daher unterstützt die Volksoper Wien die Aktion "Hunger auf Kunst und Kultur", betonte Robert Meyer, Direktor der Volksoper, und der Geschäftsführer der Bundestheater-Holding, Christian Kircher, ergänzte: "Kunst und Kultur sind Voraussetzung für die Entfaltung einer Gesellschaft, alle Menschen sollen daran teilnehmen können."

Der Kulturpass der Aktion "Hunger auf Kunst und Kultur" wurde 2003 vom Schauspielhaus Wien und der Armutskonferenz ins Leben gerufen und hat sich mittlerweile im österreichischen Kulturleben fest etabliert. Über 750 Kultureinrichtungen sind österreichweit Teil dieser Aktion. Im vergangenen Jahr haben rund 64.325 Menschen in ganz Österreich das Angebot genutzt. Auch die Bundesmuseen und die Österreichische Nationalbibliothek gehören dieser Initiative an. Das Belvedere nimmt seit 17. Jänner 2017 an der Aktion teil. Monika Wagner, Geschäftsführerin von "Hunger auf Kunst und Kultur", ergänzte: "Es freut uns sehr, dass wir das Angebot für Kulturpass-Besitzerinnen und -Besitzer wieder erweitern konnten. Die kulturelle Teilhabe ist ein Grundrecht und kulturelle Bildung ein wesentlicher Bestandteil einer

demokratischen Gesellschaft."

Bilder aus der Volksoper sind über das Fotoservice des Bundespressedienstes <http://fotoservice.bundeskanzleramt.at> kostenfrei abrufbar.

~

Rückfragehinweis:

Mag. Kerstin Hosa, MAS
Kabinett des Bundesministers Mag. Thomas Drozda
Pressesprecherin Kunst & Kultur
+43 1 531 15-20 2122, +43 664 610 63 62
kerstin.hosa@bka.gv.at

Elke Weilharter, MAS, MAS
Hunger auf Kunst und Kultur / SKYunlimited
Tel: 01 522 59 39
Mobil: 0699 1644 8000
E-Mail: elke.weilharter@skyunlimited.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/56/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0130 2017-05-31/12:24

311224 Mai 17

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170531_OTS0130